



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

Martin <von Cochem>

Franckfurt am Mayn, 1689

Zum dritten Trunck.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60465)

Zum ersten Trunck

ſpreche der arme Sünder also :

D HErr I Eſu Chriſte / zu Ehren der Wunden
und Gallen / ſo du vor deiner Creuzi-
gung / zu Gottes Ehren verſucht haſt / will ich
jegund dieſen Trunck trincken. Im Namen
Gottes Vatters / rc.

Zum andern Trunck.

D HErr I Eſu Chriſte / zu Ehren deß bitter-
ſten Durſts / ſo du am H. Creuz gelitten
haſt / will ich jegund dieſen Trunck trincken. Im
Namen Gottes Vatters / rc.

Zum dritten Trunck.

D HErr I Eſu Chriſte / zu Ehren des ſauren
Eſſigs / ſo du am H. Creuz getruncken
haſt / will ich jegund dieſen Trunck trincken.
Im Namen Gottes Vatters rc.

*Attendat Sacerdos, ne nimium detur Reo, incidatque
in aliquam tumultuam, alias foret ineptus ad se dis-
ponendum ad mortem.*

*ſi via longior ſit, poſſunt valde utiliter recitari Li-
tania de Nomine Ieſu, de Paſſione Domini, Litanie
Lauretana, & de B. V. doloroſa. Quae omnes habeantur
ſupra parte tertiã. Sacerdos Litanias illas oret
altã voce: dicatque Reo, ut reſpondeat, Miſerere mei. Vel,
Ora pro me. Roget inſuper comitantes, ut ſimul orent
reſpondentes, Miſerere ei. Vel, Ora pro eo.*

*Poterit etiam utiliter recitari Roſarium, ſi via valde
longa ſit, & rogentur comitantes ſimul orare. Poſt*

singulas autem Decades interponantur Credo: ea intentione, ne Diabolus contra fidem tentet moriturum.

Habentur quoque plures orationes supra in secunda parte, qua hic possunt recitari: maxime, Kräfttge Befehlung seines letzten Ends/ qua non omittantur.

Quando brevi venit ad locum supplicii, tunc Sacerdos admoneat Reum, ut faciat tres sequentes genuflexiones, inter procedendum, & post singulas interponatur una ex seqq. oratiunculis.

Drey Fußfall/

Im Hin außgehen zu thun/ so man bald zum Gericht, Plag kommet.

DHerr Jesu Christe / ich ermahne dich des ersten demüthigen Fußfalls / so du am H. Delberg vor deinem Vatter thatest / als du auff deine Knye sielest / und ihn so herzlich batest / daß er den bitteren Kelch von dir abnehmen wolt. Zu Ehren dieses ersten Fußfalls / fall ich auff meine Knye / (Hic genuflectat Sacerdos cum Reo,) und bitte von Herkens Grund: O lieber himmlischer Vatter / verleyh mir doch Gnad / den bitteren Kelch des Todes / zu deiner grossen Ehren / standhafftiglich außzutrincken. Amen. Hic surgant, & inter procedendum orent.

Der ander Fußfall.

DHerr Jesu Christe / jekund ermahne ich dich des andern demüthigen Fußfalls / so du am H. Delberg / vor deinem Vatter thatest / als